

C-Jugend 1986/87

Trainer

Witold Marek, Harald Johnson

September 1986

TSV – SGV Hochdorf 8:2
DJK Ludwigsburg – TSV 0:7
TSV – SF Mühlacker 7:0 (Pokal)

Oktober 1986

SKV Hochberg – TSV 0:1
TSV – GSV Erdmannhausen 7:2
FSV Oßweil – TSV 6:0
TSV – TV Aldingen 8:0

November 1986

SV Poppenweiler – TSV 1:1
(Tor: Johannes Iyob)
TSV – SpVgg 07 Ludwigsburg 4:0

Tabelle Anfang Dezember 1986

1. FSV Oßweil 39:5 13:3
2. TSV Grünbühl 36:11 13:3
3. SGV Hochdorf 29:21 12:4
4. SV Poppenweiler 15:12 9:7
5. TV Aldingen 18:20 8:8
6. SKV Hochberg 12:23 8:8
7. SpVgg 07 Ludwigsburg 9:15 5:11
8. GSV Erdmannhausen 17:38 3:13
9. DJK Ludwigsburg 6:36 1:15

März 1987

SGV Freiberg – TSV 4:2 (Pokal)
unglückliche Niederlage gegen Bezirksligisten; Tore Fabozzi, Sencan

SGV Hochdorf – TSV 2:1
(Tor: Alexander Kulczycki)
TSV – DJK Ludwigsburg 14:0
GSV Erdmannhausen – TSV 1:8

April 1987

TSV – SKV Hochberg 5:2
SpVgg 07 Ludwigsburg – TSV 0:2

TSV – FSV Oßweil 4:1

Wie bereits von unserem Mitarbeiter Kurt Kriegisch auf dieser Seite erwähnt, besiegte die C-Jugend des TSV den bisherigen Tabellenführer FSV Oßweil deutlich mit 4:1 und übernahm damit selbst die Führung in ihrer Gruppe. Dabei sah es bis zur Halbzeit nicht nach dem gewünschten Erfolg in diesem Spiel, auf das man so viel gesetzt hatte, aus.

In einem hochklassigen und spannenden Jugendspiel stand es zum Seitenwechsel noch torlos 0:0. Im zweiten Spielabschnitt schienen die von **Witold Marek** und **Harald Johnson** trainierten Jungs gar auf die Verliererstraße zu geraten, führte der Gast aus Oßweil plötzlich gar mit 1:0. Aber **Ali Polat** erzielte den umjubelten Ausgleich, dem **Daniele Fabozzi** die verdiente Führung folgen ließ. Nun lief es bei den Grünbühlern, und **Alexander Kulczycki** und **Engin Sencan** schraubten das Ergebnis zum nie erwarteten 4:1-Endsieg hoch. Damit hat sich die grünweiße C-Jugend mit einem Punkt Vorsprung an die Pole-Position gesetzt und muß ihre Führung in zwei noch ausstehenden Pflichtspielen verteidigen, ehe der Aufstieg in die Leistungsstaffel winkt. CJ (aus "sport info", 35.Ausgabe)

Mai 1987

TSV – SV Poppenweiler 8:0

TSV:

M.Paluszkiwicz; A.Brutschin; A.Polat; M.Roßnagel; S.Reimers, B.Vidackovic; H.Bofinger; J.Iyob; D.Fabozzi; E.Sencan; A.Kulczycki

eingewechselt:

A.Pannone; R.Mustafa

Tore:

1:0 Iyob (13.); 2:0 Brutschin (25.); 3:0 Sencan (30., Foulelfmeter);
4:0 Iyob (35.); 5:0 Sencan (39.); 6:0 Fabozzi (42.);
7:0 Sencan (43.); 8:0 Kulczycki (53.)

Durch diesen Sieg im letzten Meisterschaftsspiel schaffte die C-Jugend die Meisterschaft und den Aufstieg in die Leistungsstaffel.

Damit knüpfen die von den Aktiven **Harald Johnson** und **Witold Marek** trainierten Jugendlichen an die Erfolge vergangener, traditionsreicher Jugendmannschaften an und geben für die zukünftige Entwicklung zu großen Hoffnungen Anlass. Dabei sah es zu Beginn der Begegnung gar nicht danach aus. Der Gast aus Poppenweiler hatte sich wohl entschlossen, ähnlich wie die Aktiven vor einem Jahr, als unsere "Erste" mühsam mit 1:0 gewann und den Aufstieg sicherte, das Zünglein an der Waage zu spielen. Mit fast allen Spielern stellte man sich vor den Strafraum und vorne lauerte nur ein, allerdings brandgefährlicher Stürmer. So dauerte es, unter Auslassung großer Torchancen, bis zur 13.Minute, ehe Mittelfeldregisseur **Iyob** auf weite Rechtsflanke des wendigen **Bofinger** mit Direktabnahme die längst verdiente Führung herstellte. Die letzten Bedenken konnten allerdings erst in der 25.Minute beseitigt werden, als **Engin** bei einem Alleingang knapp gestoppt werden kann, der nachsetzende **Brutschin** aber dem Abwehrspieler das Leder noch einmal abjagt und aus wenigen Metern das 2:0 erzielt. Alles klar war dann kurz vor der Pause, nachdem **Kulczycki** im Strafraum nur durch Foul zu bremsen ist, und der umsichtig leitende Unparteiische Roßnagel auf Strafstoß erkennt. **Engin** nutzt diese Chance zum 3:0. In der Pausenbesprechung stellten die Trainer ihre Spieler auf totale Offensive ein, und so kam es dann auch. Der Gast aus Poppenweiler erspielte sich

nicht eine Torchance und zog auch noch den einen Stürmer für defensive Aufgaben zurück. Der TSV spielte "Pressing", fing den Gegner bereits vor der Mittellinie ab, und die nächsten Tore fielen zwangsläufig. Das 4:0 erzielte **Iyob** nach schöner Linksflanke von **Kulczycki** per sehenswertem Flugkopfball. Dann war wieder **Engin** an der Reihe, der vor Ehrgeiz brannte. Einen Querpass von **Bofinger** nimmt er in halblinker Position vor dem Tor nach einmaligem Aufsetzen direkt und setzt das Leder hoch ins rechte Tordreieck. Drei Minuten später erzielt **Fabozzi** aus dem Gewühl heraus mit entschlossenem Flachschuß das 6:0. Gleich nach dem Anspiel erobert sich **Engin** das Leder, läßt auf dem linken Flügel alle stehen und schiebt aus 12 Metern den Ball flach unter dem Torwart ins Netz. Damit hatte er sein persönliches Ziel, interner Tor-schützenkönig zu werden, erreicht, Kirchner wird sich anstrengen müssen. In der 53. Minute schließlich der letzte Schlag für die bedauernswerten Gäste durch **Kulczycki**, der sehr uneigennützig spielte und den letzten Treffer verdient selbst erzielte. Die eingewechselten **Pannone** und **Raed** konnten sich gut in Szene setzen und bewiesen, daß sie zu der Mannschaft gehören. Auch **Özer**, der auf seinen Einsatz großzügig verzichtete gehört zusammen mit **Kay Holz**, der zur Zeit nicht zur Verfügung steht, zu dieser Truppe, mit der der TSV ein großartiges spielerisches Potential besitzt.

CJ (aus "sport info", Heft 36)

Im Juni 1987 Stadtmeister

Nach dem ersten Platz in der Staffel, der ihr den Aufstieg in die nächste Leistungsstaffel bescherte, gewann die C-Jugend des TSV Ende Juni die auf dem Sportgelände des TSV Ludwigsburg in Turnierform ausgetragenen Stadtmeisterschaften ! Trotz starker Konkurrenz in der Gruppe setzte sich die talentierte Elf sicher, ja sogar ohne Gegentor durch.

Im ersten Gruppenspiel wurde der **TV Pflugfelden** deutlich mit 2:0 durch Treffer von **Sencan** und **Kulczycki** besiegt. Den **TSV Ludwigsburg II** fertigten die torhungrigen Jungkicker gar deutlich mit 6:0 ab. Hier erzielten **Sencan** und **Fabozzi** je 2 Tore, die restlichen zwei steuerten **Kulczycki** und **Iyob** bei. Auch gegen den **SV Poppenweiler** überstand das Team bei einem 2:0-Erfolg das Spiel ohne Gegentreffer. Die Stürmer **Fabozzi** und **Kulczycki** schraubten mit je einem Treffer ihr Torkonto in die Höhe. Auch die Jugend der **SpVgg 07 Ludwigsburg**, immer bekannt für starke und erfolgreiche Nachwuchsarbeit, konnte den Siegeszug der Grün-Weißen nicht aufhalten. Hier genügte ebenfalls ein 2:0-Erfolg, um diese Hürde zu nehmen. Wie im ersten Spiel waren wieder **Sencan** und **Kulczycki** erfolgreich. Bleibt nur zu hoffen, daß unsere Jungs vor den talenthungrigen Späheraugen der schwarz-gelben Beobachter nicht zuviel gezeigt haben. Es wäre zu schade, wenn die Truppe um Trainergespann **Marek/Johnson** auseinandergerissen würde. Im Halbfinalspiel gegen den alten Rivalen aus der Meisterschaftsrunde, **FSV Oßweil**, ging es dann knapp her. Ein Elfmeterschießen mußte nach torlosem Spiel die Entscheidung bringen. Unsere Jungs hatten mit 4:2 die stärkeren Nerven. Klare Sache dann das Endspiel: **Fabozzi** und **Iyob** schossen den 2:0-Sieg gegen den TV Pflugfelden heraus. Unseren Glückwunsch dem Trainergespann und den jungen Spielern ! CJ (aus "sport info", Heft 39)